

Lehrgang

Zertifizierte*r Global Mobility Manager*in

- Einzigartig in Ö: Kompakte Ausbildung für Mobility Manager*innen in 6 Modulen
- Von Arbeitsrecht und Immigration über Mobility-Prozesse bis zu Sozialversicherung & Steuerrecht
- Strategische Lösungsansätze und Trends beim grenzüberschreitenden Mitarbeiter*inneneinsatz
- Ganzheitliche Sicht durch Vortragende aus Beratung, Behörde und international tätigen Unternehmen
- Inkl. Case Study-Workshop zur unmittelbaren Anwendung des erlernten Wissens bei Buchung des Gesamtlehrgangs



Lehrgangsleitung

Alexandra Platzer, selbständige Steuerberaterin

Module
auch einzeln
buchbar!

Vortragende

Franz Althuber | Veronika Daurer | Alexandra Dolezel | Erwin Fuchs | Eva Krichmayr
Monika Kunesch | Inés Laske-Rodríguez | Mia Shekerova | Martin Spornberger

Informationen zum Lehrgang

Grenzüberschreitende Personaleinsätze, Dienstreisen und Immigration von Arbeitnehmer*innen – die rechtssichere Behandlung der vielfältigen Möglichkeiten des internationalen Personaleinsatzes erfordert ein **fundiertes Wissen im Arbeits-, Steuer- und Sozialversicherungsrecht**. Zudem hat sich das „klassische“ Mobility Management in den letzten Jahren weiterentwickelt: **Remote-Work** wird zunehmend von Arbeitnehmer*innen als Bedingung für den Eintritt in ein Dienstverhältnis formuliert. Darüber hinaus ermöglicht es in Zeiten des Fachkräftemangels sowohl kurz- als auch langfristige Personaleinsätze, ohne dass Mitarbeiter*innen ihren Heimatort verlassen müssen. Global Mobility Manager*innen haben die Aufgabe, auf die neuen Anforderungen flexible, auf die betriebliche Situation maßgeschneiderte Lösungen anzubieten.

Der Lehrgang vermittelt Ihnen einen profunden Überblick über die verschiedenen Rechtsmaterien, die mit **Global Mobility Management** in Verbindung stehen: Durch das Erarbeiten einer ganzheitlichen **Tool-Box kombiniert mit Instrumenten und Methoden aus der Praxis** erhalten Sie ein Sensorium für das gesamte Themenfeld des Mobility Managements. So können Sie in der täglichen Praxis die relevanten Problemfelder leichter erkennen und sie entweder selbständig lösen oder bei höherer Komplexität eine geeignete Zuordnung treffen, um fachliche Expert*innen hinzuzuziehen und mit diesen gemeinsam eine Lösung zu erarbeiten.

Prüfung & Zertifizierung

Nach Abschluss des Lehrgangs und erfolgreicher Leistungsüberprüfung mit einer **freiwilligen Prüfung** erlangen Sie das Zertifikat „**Global Mobility Manager*in**“, ausgestellt durch die **FH Campus Wien**.

Vortragende

Dr. Franz Althuber, LL.M.

Rechtsanwalt und Gründungspartner der Althuber Spornberger & Partner Rechtsanwälte GmbH. Mitherausgeber der ZSS sowie Lehrbeauftragter und Dozent für Finanzstrafrecht an der Universität Wien.

Dr. Veronika Daurer, LL.B.

Stv. Leiterin der Abteilung für internationales Steuerrecht im BMF mit dem Schwerpunkt Verrechnungspreise; externe Lektorin am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht an der WU Wien.

Mag. Alexandra Dolezel

Steuerberaterin und Partnerin bei BDO Austria GmbH; Tätigkeitsschwerpunkte: Steuerplanung, M&A, internat. Steuerrecht, steuerliche Verrechnungspreise.

Mag. Erwin Fuchs

Rechtsanwalt und Partner bei Sabadello Legal, Arbeitsrechtsexperte sowie Trainer, Herausgeber und Autor im Bereich des kollektiven und individuellen Arbeitsrechts.

Mag. Eva Krichmayr

Selbständige Rechtsanwältin und Partnerin bei Krichmayr Tinhofer; Expertin im Arbeits- und Sozialrecht mit den Schwerpunkten internationaler Personaleinsatz und Remote Work, Arbeitszeitrecht, Vertragsgestaltung und Prozessführung.

Mag. Monika Kunesch, LL.M.

Selbständige Steuerberaterin – MK Personalverrechnung & Expatriates; Expertin für arbeits-, sozialversicherungs- und steuerrechtliche Themen, insb. internat. Personalverrechnungsfragen; Mitglied des Fachsenats für Steuerrecht der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen (KSW), Chefredakteurin der PVInfo.

Mag. Inés Laske-Rodríguez

Stv. Abteilungsleiterin der Abt. Internationale Angelegenheiten der Sozialversicherung im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit den Schwerpunkten koordinierendes europäisches Sozialrecht und bilaterale Sozialversicherungsabkommen mit Drittstaaten sowie Vortragende an der Verwaltungsakademie des Bundes.

Mag. Alexandra Platzer

Selbständige Steuerberaterin mit den Schwerpunkten Personalverrechnung und Global Mobility; Expertin für Lohnsteuer, Sozialversicherung und Lohnabgaben, Mitglied des Fachsenats für Steuer- und Sozialrecht der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen (KSW).

Mia Shekerova, LL.M.

Global Mobility Steam Lead bei RBI, Expertin für internat. Steuerrecht und Sozialversicherung; Gestaltung von Mobility-Richtlinien, konzerninterne Konzeption/Abwicklung von Entsendungen und Überlassungen sowie Beratung zu grenzüberschreitenden Personaleinsätzen, Planung und Umsetzung von Mobility-Konstellationen.

Mag. Martin Spornberger, LL.M.

Rechtsanwalt, Steuerberater und Gründungspartner der Althuber Spornberger & Partner Rechtsanwälte GmbH. Dozent für Abgabenverfahrensrecht und Finanzstrafrecht an der Fachhochschule Wien.

Einfach mehr wissen.

Zielgruppe des Lehrgangs

- Mobility Manager*innen von Unternehmen, auch von Niederlassungen ausländischer Konzernmuttergesellschaften
- Personalverantwortliche in KMU und Konzernen
- Leiter*innen und Mitarbeiter*innen von Steuer- und Rechtsabteilungen
- Rechts- & Steuerberatung des Mobility Managements
- Geschäftsführer*innen und Unternehmer*innen

Modul 1

Internationales Arbeitsrecht & Immigration

Nutzen

Sie erhalten einen Überblick über die Herausforderungen, Trends und Grundmodelle im internationalen Personaleinsatz. Darüber hinaus erwarten Sie zahlreiche Praxisbeispiele zur arbeitsrechtlichen Gestaltung des grenzüberschreitenden Einsatzes von Mitarbeiter*innen und zusätzliche Tipps zum Inhalt einer Entsendevereinbarung. Praxis-Inputs zu Erleichterungen und Einschränkungen des internationalen Personaleinsatzes aus Sicht des Aufenthalts- und Ausländerbeschäftigungsrechts runden dieses Modul ab.

Formen des internationalen Personaleinsatzes

- Grundmodelle, Trends und Herausforderungen
- Lokaler Vertrag/Split Contract
- Entsendung
- Überlassung – gewerblich/im Konzern
- Wochenpendler, Business Traveller, virtuelle Teams

Alexandra Platzer, selbständige Steuerberaterin

Grundzüge des internationalen Arbeitsrechts

- Optionen der vertraglichen Gestaltung – Entsendung vs. Überlassung
- Anwendbares Recht, Rechtswahl und Eingriffsnormen
- Mitwirkungsrechte des Betriebsrats
- Inhalt einer arbeitsrechtlichen Entsendevereinbarung
- Anwendungsbereich und Pflichten des LSD-BG
- Arbeitskräfteüberlassung im Konzern

Erwin Fuchs, Sabadello Legal

Grundzüge des österreichischen Aufenthalts- und Ausländerbeschäftigungsrechts („Immigration“)

- Aufenthalt und Beschäftigung von Ausländer*innen – österreichische Migrationsrouten im Überblick
- Arbeitnehmer*innenfreizügigkeit gemäß Art. 45 AEUV inkl. aktueller Judikaturbeispiele
- Welche Aufenthalts- und Beschäftigungstitel kommen für welche Arten von Einsätzen in Frage?
- Rot-Weiß-Rot-Karte, Blaue Karte EU
- Konsequenzen bei Verstößen gegen das Ausländerbeschäftigungsrecht
- Praxisbeispiele und aktuelle Judikatur zum AuslBG

Eva Krichmayr, selbständige Rechtsanwältin



24.4.2025



9:00–17:00



Wien

Internationale Sozialversicherung & Besteuerung von grenzüberschreitend tätigen Mitarbeiter*innen

Nutzen

Sie lernen, wovon es abhängt, ob grenzüberschreitend tätige Mitarbeiter*innen in Österreich und/oder in einem anderen Staat der Sozialversicherung unterliegen und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie haben, damit Mitarbeiter*innen in der österreichischen Sozialversicherung verbleiben können. Zusätzlich erhalten Sie einen Überblick, in welchem Land grenzüberschreitend tätige Mitarbeiter*innen steuerpflichtig werden und wie sich dabei Doppelbesteuerungsabkommen auswirken. Die Vortragenden zeigen Ihnen auch, wo häufig Stolpersteine liegen und was aus Unternehmenssicht zu beachten ist.

Grundzüge internationale Sozialversicherung

- Welcher Mitgliedstaat ist im EU-/EWR-Raum und in der Schweiz für die Sozialversicherung zuständig?
- Wie wird die Sozialversicherungszuständigkeit bei Entsendungen und Multi-State-Fällen bestimmt?
- Möglichkeit von Ausnahmeanträgen
- A1-Dokument und Bindungswirkung
- Bilaterale Abkommen über soziale Sicherheit
- Drittstaaten ohne Abkommen – Regelungen im innerstaatlichen Sozialversicherungsrecht
- Möglichkeiten zur Selbst- und Weiterversicherung

Monika Kunesch, selbständige Steuerberaterin

Besteuerung von grenzüberschreitend tätigen Mitarbeiter*innen und Lohnnebenkosten

- Unbeschränkte/beschränkte Steuerpflicht
- Erhebung der Steuer durch Lohnsteuerabzug oder Veranlagung
- Auf welche Abzugsteuertatbestände ist beim grenzüberschreitenden Einsatz von Arbeitnehmer*innen zusätzlich zu achten?
- Entlastung von der Doppelbesteuerung und DBA-Entlastungsverordnung
- Verteilungsregeln für Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit in den Doppelbesteuerungsabkommen
- Arbeitgeber*innen im DBA-Recht – wirtschaftliche Arbeitgeber*innen
- Berechnung der 183-Tage-Frist
- Nachträgliche Einkünfte, Kausalitätsprinzip bei Abfertigungen, Abfindungen, Stock Options
- Besonderheiten bei Organen von Kapitalgesellschaften
- Grenzgänger*innenregelungen
- Lohnnebenkostenpflicht bei grenzüberschreitenden Sachverhalten
- Kommunalsteuerpflicht bei Überlassung von/nach Österreich

Alexandra Platzer, selbständige Steuerberaterin

Leistungsrecht in der Sozialversicherung & steuerrechtliche Auswirkungen auf Unternehmensebene

Nutzen

Sie erfahren, wie sich grenzüberschreitende Einsätze auf die Leistungsansprüche in der Sozialversicherung auswirken und in welchen Fällen Unternehmen zusätzlich vorsorgen sollten. Zusätzlich erhalten Sie eine praxisorientierte Hilfestellung zu körperschaftsteuerrechtlichen Fragestellungen bei „mobilen“ Mitarbeiter*innen und Tipps und Tricks, wie sich steuerrechtliche Risiken durch sachgerechte Strukturierung, vertragliche Grundlagen und klare Dokumentation vermeiden lassen.

Leistungsrecht in der Sozialversicherung

- Grundprinzipien für den Export von Sozialversicherungsleistungen innerhalb EU, EWR, der Schweiz und dem UK
- Leistungen innerhalb EU, EWR, der Schweiz und dem UK mit Schwerpunkt auf den Bereichen Krankenversicherung, Pensionsversicherung, Arbeitslosenversicherung und Familienleistungen
- Auswirkungen unterschiedlicher Leistungsansprüche in den Mitgliedstaaten
- Rechte von Grenzgänger*innen und Familienangehörigen in der EU, EWR, der Schweiz und dem UK
- Verpflichtung für Arbeitgeber*innen zur Übernahme von Krankenbehandlungskosten im Ausland
- Zwischenstaatliches Pensionsverfahren
- Zwischenstaatliche Koordination von Leistungen bei Arbeitslosigkeit
- Welche Auswirkung hat die SV-Zuständigkeit auf Familienleistungen?
- Leistungen auf Grund von Sozialversicherungsabkommen

Monika Kunesch, selbständige Steuerberaterin
Inés Laske-Rodríguez, Sozialministerium

Steuerrechtliche Auswirkungen auf Unternehmensebene

- Betriebsstätte nach lokalem und nach DBA-Recht – Einführung und Sonderthemen wie Dienstleistungsbetriebsstätte
- Was ist bei internationaler Personalgestaltung zu beachten?
- Betriebsstättenrisiken bei grenzüberschreitendem Einsatz von Geschäftsführung und Vorstand
- Betriebsstättenrisiken durch Arbeiten im Homeoffice und durch Arbeiten in virtuellen Teams
- Gewinnzurechnung zur Betriebsstätte (Methodenwahl, Fremdüblichkeit, Gewinnaufschläge)
- Was ist bei der Vertragsgestaltung aus körperschaftsteuerrechtlicher Sicht zu beachten?
- Welche Konsequenzen hat die Begründung einer Betriebsstätte aus steuer- und unternehmensrechtlicher Sicht? Welche Dokumentationspflichten treffen die Unternehmen?
- Wie kann ich mich vor Beanstandungen durch die Finanzverwaltung schützen (Verständigungsverfahren, Rulings, EAS-Auskünfte)?
- Besteht das Risiko einer Einhebung von Abzugsteuern (Gestellung von Arbeitskräften, kaufmännische und technische Beratung, technische Dienstleistung)?
- Welche umsatzsteuerrechtlichen Konsequenzen sollten mitbedacht werden?

Veronika Daurer, Bundesministerium für Finanzen (BMF)
Alexandra Dolezel, BDO Austria



20.5.2025



9:00–17:00



Wien

Modul 4

Haftungsrisiken durch internationalen Personaleinsatz

Nutzen

Sie erhalten einen Überblick, mit welchen Risiken Unternehmen und Geschäftsleitungen bei Compliance-Verstößen rechnen müssen und wie damit umzugehen ist.

- Finanzstrafrechtliche Risiken
- Informationsaustausch zwischen den Behörden, Kontrollen durch die Finanzpolizei
- Haftung der Geschäftsleitung bei Compliance-Verstößen
- Notwendigkeit eines tragfähigen internen Kontrollsystems (Steuer-IKS)
- Risikoprävention durch Ressortverteilung und Aufgabendelegation
- Sanierungsmöglichkeiten bei Verstößen gegen abgabenrechtliche Bestimmungen

Franz Althuber, Althuber Spornberger & Partner

Martin Spornberger, Althuber Spornberger & Partner

 3.6.2025

 9:00–12:00

 Wien

Modul 5

Strategische Planung und Umsetzung von Auslandseinsätzen


Nutzen

Es erwarten Sie Best Practice-Empfehlungen aus Unternehmenssicht, wie Auslandseinsätze von Mitarbeiter*innen nach den Grundsätzen Compliance, Transparenz und Fairness strategisch geplant und gesteuert werden können.

- Strategische Ausrichtung der Mobility-Funktion
- Gestaltung von (globalen) Mobility-Richtlinien
- Vergütungsphilosophie und Benefit-Struktur
- Lösungsansätze für die steuerliche Entlastung der Mitarbeiter*innen
- Grenzüberschreitender Einsatz und Familie/Kinder/Partner*innen
- Prozesse von der Vorbereitung des Auslandseinsatzes bis zur Wiedereingliederung
- Compliance-Risiken durch gut strukturierte Prozesse managen
- Kostenprognose
- Relocation Management und Mobility Support
- Trends und Erfolgsfaktoren

Mia Shekerova, RBI

 3.6.2025

 13:00–17:00

 Wien

Einfach mehr wissen.

Case Studies

Nutzen

Im Workshop wenden Sie das in den Modulen 1 bis 5 erworbene Wissen durch das Lösen von Praxisfällen an. Wie können Sie den grenzüberschreitenden Einsatz ausgestalten, um die strategischen Vorgaben der Geschäftsleitung im Beispielfall bestmöglich zu erfüllen? Was ist in den Bereichen Arbeitsrecht, Immigration, Sozialversicherung, Steuerrecht und aus Sicht der Mobility-Funktion dabei zu beachten?

Die Teilnahme am Modul 6 ist ausschließlich bei Buchung des Gesamtlehrgangs möglich.

- Welche Grundform der Vertragsgestaltung soll für den Einsatz gewählt werden?
- Was ist immigrationsrechtlich zu beachten, um die Mitarbeiter*innen einsetzen zu können?
- Müssen kollektivvertragliche Mindestlöhne beachtet werden?
- Welche Vorbereitungsmaßnahmen sollten getroffen werden?
- Welche sozialversicherungsrechtlichen und steuerrechtlichen Konsequenzen entstehen?
- Können Betriebsstättenrisiken vermieden werden?
- Welche Meldungen sind erforderlich?

Alexandra Dolezel, BDO Austria

Eva Krichmayr, selbständige Rechtsanwältin

Alexandra Platzer, selbständige Steuerberaterin

Martin Spornberger, Althuber Spornberger & Partner

 11.6.2025

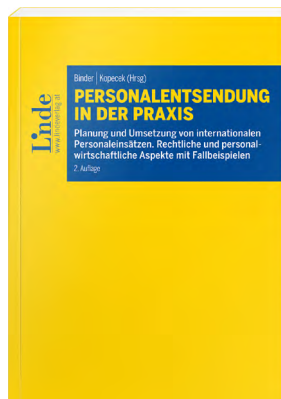
 9:00–17:00

 Wien

Planung und Umsetzung von internationalen Personaleinsätzen. Rechtliche und personalwirtschaftliche Aspekte mit Fallbeispielen

Linde

Steuern.
Wirtschaft.
Recht.
Am Punkt.



Personalentsendung in der Praxis
Binder | Kopecek (Hrsg.)

2. Auflage 2023
404 Seiten, kart.
978-3-7073-4633-6

 EUR 78,-

 digital
erhältlich

Versandkostenfrei bestellen
www.lindeverlag.at

Organisation

Module
auch einzeln
buchbar!

Teilnahmegebühren (zzgl. 20 % MwSt.)

LEHRGANG (inkl. Modul 6 Case Studies)

EUR 2.080,- für Linde-Abonent*innen (Zeitschriften & Linde Digital) und Berufsanwärter*innen

EUR 2.600,- für sonstige Interessent*innen

Gebühr für die Prüfung und Zertifizierung: EUR 400,-

EINZELMODULE

1. Internationales Arbeitsrecht & Immigration, 24.4.2025: EUR 580,-

2. Internationale Sozialversicherung & Besteuerung von grenzüberschreitend tätigen Mitarbeiter*innen, 6.5.2025: EUR 580,-

3. Leistungsrecht in der Sozialversicherung & steuerrechtliche Auswirkungen auf Unternehmensebene, 20.5.2025: EUR 580,-

4. Haftungsrisiken durch internationalen Personaleinsatz, 3.6.2025: EUR 360,-

5. Strategische Planung und Umsetzung von Auslandseinsätzen, 3.6.2025: EUR 380,-

einschließlich Unterlagen, Erfrischungsgetränken, Pausenimbisse und bei Ganztagsseminaren Mittagessen.

Ermäßigungen

Wenn sich drei oder mehr Personen aus Ihrem Unternehmen anmelden, gewähren wir Ihnen und Ihren Kolleg*innen einen Preisnachlass

von 10 %. Teilnehmer*innen der Jahrestagung Mobility Management erhalten einen Rabatt von 10 % auf die Anmeldegebühr. Ermäßigungen sind nicht addierbar.

Tagungsort

Hotel Doubeltree by Hilton Vienna Schönbrunn
1140 Wien, Schlossallee 8, Tel.: 01 891 11-0

Prüfungsort

FH Campus Wien, 1100 Wien, Favoritenstraße 226

Auszug aus den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, die Vollversion finden Sie unter www.lindeverlag.at/agb.

Anmeldungen werden ausschließlich schriftlich entgegengenommen und nach Eingang ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Bei **Stornierung** (schriftlich) der Anmeldung ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bei Stornierung am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen sind 100 % der Teilnahmegebühr fällig. Die Stornogebühr entfällt bei Nominierung einer Ersatzperson.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Teilnehmer*innenanzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen sowie kurzfristige Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass vorzunehmen. Im Falle einer Absage der Veranstaltung bieten wir eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung an bzw. statten wir bereits geleistete Zahlungen an den Linde Verlag zurück. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Linde Verlag Ges.m.b.H.

Scheydgasse 24
1210 Wien

Handelsgericht Wien
FB-Nr.: 102235X
ATU 14910701

Kontakt

Jannine Lehner

Kundenservice Linde Campus

+43 1 24 630-877

campus@lindeverlag.at

Anmelde- und Bestellformular

Ja, ich nehme am **Lehrgang Mobility Management (inkl. Modul 6)** vom 24.4. bis 11.6.2025 teil.

Buchung von Einzelmodulen:

Modul 1 Internationales Arbeitsrecht & Immigration, 24.4.2025

Modul 2 Internationale Sozialversicherung & Besteuerung von grenzüberschreitend tätigen Mitarbeiter*innen, 6.5.2025

Modul 3 Leistungsrecht in der Sozialversicherung & steuerrechtliche Auswirkungen auf Unternehmensebene, 20.5.2025

Modul 4 Haftungsrisiken durch internationalen Personaleinsatz, 3.6.2025

Modul 5 Strategische Planung und Umsetzung von Auslandseinsätzen, 3.6.2025

Ja, ich bin Berufsanwärter*in, Linde-Abonent*in, Abo-Nr.:

Ja, ich bin Teilnehmer*in bei der diesjährigen Jahrestagung Mobility Management am 20.3.2025 und erhalte 10 % Rabatt.

Ja, ich melde mich zur **Prüfung & Zertifizierung** am 26.6.2025 (von 17:30 bis 19:00 Uhr) an der FH Campus Wien an.

Ja, ich bestelle Ex. **Personalentsendung in der Praxis.**

Titel | Vorname | Zuname

Zimmerreservierung von bis

Abteilung | Position

Firma

Adresse

Telefon

E-Mail

Rechnung an

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den AGB und der Datenschutzbestimmung des Linde Verlages einverstanden.

Abrufbar unter www.lindeverlag.at/agb und www.lindeverlag.at/datenschutz.

Datum | Unterschrift